

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1859**

54 (5.5.1859)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-195849](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-195849)

Severisches Wochenblatt.

N^o 54. Donnerstag, den 5. Mai 1859.

Ordens-Verleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Königlich Preussischen Obersten Jlgener das Ehren-Comthurkreuz zu verleihen geruht.

In Auftrag:
v. Grün.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

1. Obwohl die Feldhüter angewiesen sind, bei Einfindung des Pfandzettels das nächste Wirthshaus — worin der Verkauf der Pfandstücke vorzunehmen ist — anzugeben, so hat doch das Amtsgericht bemerken müssen, daß diese Vorschrift häufig außer Acht gelassen wird.

Das Amtsgericht sieht sich daher veranlaßt, hieran zu erinnern, mit dem Bemerken, daß es die beikommenden Feldhüter bei unterlassener Angabe des nächsten Wirthshauses in die Kosten der dadurch hervorgerufenen Verfügung fortan verurtheilen wird.

Sever, 1859 April 26.

Großherzogliches Amtsgericht.

S ü r g e n s.

G a m m a n n.

2. Befehl Ertheilung der Bescheinigung über den Sachtransport im Grenzbezirke ist am 1. d. Mts. zu Hohenkirchen, im Bezirke des Großherzoglichen Amts Sever, eine Legitimationschein-Expedition errichtet und die Geschäfte derselben dem Rechnungsteller Zürgens daselbst übertragen, welches hiedurch bekannt gemacht wird.

Barel, den 2. Mai 1859.

Großherzogliches Haupt=Zollamt.

S a e t h g e n.

Testaments-Eröffnung.

3. Das vor dem Amte Minsin am 17. Juli 1852 errichtete Testament des Arbeiters Humwelt Friedrichs zu Horum soll, nachdem Testator verstorben, am

12. Mai, Vormittags 10 Uhr,

auf hiesiger Gerichtsstube publicirt werden

Sever, 1859 April 23.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung II.

S ü r g e n s.

K e l i n g.

Deich=Sache.

4. Die Verdingung der Erdarbeiten zur Erhöhung und Verstärkung der Deiche vom Cäciliengraden bis zum Bantersiel, circa 900 Pütt Erde und Soden, soll

am 13. Mai d. J.,

Nachmittags 1 Uhr in Peters Gasthause zu Mariensiel vorgenommen werden. Dabei wird bemerkt, daß einige Erde und Soden angefahren werden müssen.

Sever, 1859 April 30.

Vorstand des III. Deichbandes.

v. H e i m b u r g.

Ausverdingung.

5. Die Unterhaltung des Weges von Funneß nach Hohenkirchen, soll am

9. dieses Monats,

Abends 6 Uhr, in Janssen Wirthshause hieselbst ausverdingungen werden.

Funneß, 3. Mai 1859.

R. H. J a n s s e n.

Bergantungen.

6. Der Ziegelfabrikant Hinrichs, hieselbst, will **am Freitage, den 6. Mai d. J.,** Nachmittags 1 Uhr anfangend, auf seiner Ziegelei an der Wittmunder Chaussee bei Sever:

ca. 400,000 Steine in verschiedenen Sorten bei

Parthien,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1859 April 21.

v. C ö l l n.

Weizen- und Dielen-Verkauf zu Horumersiel.

Am Freitage, den

6. dieses Monats,

des Vormittags 10 Uhr werde ich auf Veranlassung des Herrn Agenten J. H. Wendebach hieselbst als Correspondent des Schiffs Maria, Capt. G. M. Theelken den Rest des mit diesem Schiffe angebrachten von Seewasser mehr und weniger beschädigten Weizens zu pl. m. 20 Last öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich in Paul Cassens Wwe. Wohnung zu Horumersiel einfinden.

Nach Beendigung des Weizen-Verkaufs werde ich noch wieder die Ladung trockner ostseischer Dielen zum Verkauf ausbieten, wobei ich bemerken muß, daß sich das Gerücht verbreitet hat, als wären die Dielen

bereits verkauft, welches indessen auf Unwahrheit beruht, und ich daher Kaufliebhaber ersuche, sich nur zahlreich einzufinden, indem die Dielen, wenn nur irgend möglich, ohne anzuhalten, abgegeben werden sollen.

Es sind noch 30 Cavelingen oder pl. m. 25,000 Fuß vorhanden.

Hookfiel, 1. Mai 1859.

J. H. Gerriets, Makler.

8. Die Vergantung der Erben des weil. Gemeindevorstehers Böfken zu Altgarmstiel soll am Freitage,

den 6. Mai d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, im Sterbehaufe des Erblassers fortgesetzt werden und kommen alsdann noch allerlei hausgeräthliche Sachen, sowie verschiedene Gold- und Silbersachen zum Verkauf.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Zettens, 1859 Mai 1.

G i b e n.

9. Der Gastwirth Carl Peters, zu Zettens, läßt am Sonnabend, den

7. Mai d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in seiner Behausung: 400 bis 500 Pfd. Speck, Schinken, Fett, Rüssel und Talg, eine Quantität schöne Kartoffeln, circa 1 Last Rocken, eine Quantität Sommergerste zum Säen, einige 1000 Pfd. gutes Landheu, mehrere Fuder Stroh, auch pl. m. 1000 Pfd. Gerberlobe, sowie 2 alte Schweine, 4 Schaafse mit voller Wolle, worunter 2 mit Lämmern u. s. w.

meißbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Zettens, 1859 April 28.

R e h m s t e d t, Auct.

10. Am Dienstag, den

10. Mai d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, will ich verschiedene hausgeräthliche Sachen Kommoden, Tische, Koffer, mehrere Manneskleidungsstücke, 1 großen eisernen Topf, Wollenzeug und Leinenzeug, sowie complete Böttchergeräthschaften und was sonst vorkommen wird, auf übliche Zahlungsfrist durch Hrn. Kaufmann Zanssen in Sengwarden verkaufen lassen.

S. D u d d e n.

11. Am Mittwoch, den

11. Mai, Nachmittags 3 Uhr

anfangend, sollen verschiedene alte Baumaterialien, von dem von C. G. Siemens zum Abbruch behuf Vergrößerung des Kirchhofs angekauften Hause, als: Fenster, Thüren, Balken, pl. m. 4000 Pfannen, 2 Defen u.

an Ort und Stelle öffentlich meißbietend verkauft werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sengwarden, Mai 2. 1859.

Der Kirchenrath.

Brandversicherung für Gebäude.

12. Von dem Deputirten Joh. N. Harms in Heppens ist angezeigt, daß am 2. April durch Explosion eines Fasses Pulver das Haus des Kaufmanns Joh. Diedr. Silers zu Heppens, sub Nr. 11. zu 1430 Thlr. versichert, sehr beschädigt und die desfallsige Wiederherstellung nach der heute eingereichten Lage 791 Thlr. 62 gr. Cour. erfordern würde, wozu an brauchbaren vorhandenen Materialien für 117 Thlr. 48 gr. Cour. zu verwenden wären.

Ob nun zur Ersehung dieses Schadens, unter den obwaltenden Umständen, die Brandcasse überall verpflichtet, ist durch die große Commission zu untersuchen und zu berathen, und werden zu diesem Zwecke die sämmtlichen Deputirten geladen, sich am

7. Mai d. J.

in dem Hause des Herrn Ludw. Vinz hies., Morgens 10 Uhr einzufinden.

Sever, 1859 April 15.

H o l l m a n n,
Director.

Brandversicherung für Gebäude.

13. Nach Anzeige des Deputirten N. H. Lürgens ist am 23. April d. J. das Backhaus des G. H. Gerdes, Nr. 21 des Districts Winsen, versichert zu 220 Thlr., total abgebrannt.

Ueber diesen Brand wird am

7. Mai d. J.

gleichfalls verhandelt werden und hat der Eigenthümer des fragl. Backhauses sich dann ebenfalls im Vinz'schen Hause hieselbst Morgens 10 Uhr einzufinden.

Sever, 1859 Mai 2.

H o l l m a n n,
Director.

Post-Sache.

Post-Amt Sever.

V e r z e i c h n i s s

der im 1. Quart. 1859 an das Postamt Sever zurückgesandten Briefe, deren Abgabe nicht hat geschehen können, weil die Annahme verweigert oder der Adressat nicht ausfindig zu machen gewesen ist.

Nr.	Adressat.	Bestimmungsort.
1.	Bachmann, J. H.	Sever.
2.	Beliner, August L.	Herford.
3.	Bentert, P.	Stiem.
4.	Bley, Otto	Sever.
5.	Büchner, A. F.	"
6.	Carstens, Christian, cand. ph.	Neust.-Gödens.
7.	Cläßen, C. F.	Sever.
8.	Cramer, H. C.	"
9.	Deye, A. W.	"
10.	Deye, Joh.	"
11.	Diesendorff, Henriette, Fräul.	"
12.	Drost, A.	"
13.	Drost, A. G. D.	"
14.	Drost, J. F.	"
15.	Feldhausen, Ludwig	Rotterdam.
16.	Flessen, C. F.	Sever.
17.	Hardt	Neust.-Gödens.
18.	Harms, J. H.	Sever.

19. Hartmann, Emil u. Co.	Göttingen.
20. Heller, M.	Sever.
21. Hillers, G. M. Wittwe	"
22. Hink, Georg Heinr. Aug.	Dugrée.
23. Hinrichs, Joh.	Diekhäusen.
24. Holstein, A.	Sever.
25. Janssen, F.	Roffhausen.
26. Janssen, F. W.	Accum.
27. Jariß, G. W.	Sever.
28. Jariß, J. F.	"
29. Jürgens, L. M., Mauermeister	Lettenß.
30. Kleiß, J. G.	Sever.
31. Lenz, Ludw.	"
32. Lubinus, Wilm Jacob, Wittwe	Blomberg.
33. Mettler, C. L.	Sever.
34. Meyer	Constanz.
35. Minsen u. Co., F. W.	Sever.
36. Möhlmann, G.	"
37. Müller, Johannes	Gödens.
38. Müller, Apotheker	Sever.
39. Dinnen, Wittwe	Friedr.-Schleuse.
40. Peters, Herm.	Sever.
41. Peters, P. C., Lotterie-Collecteur	Neust.-Gödens.
42. Peters, Gastwirth	Rüsterfel.
43. Ricklefs, M.	Sever.
44. Rienß, Anton Günther	Lain.
45. Ross, C. F.	Sever.
46. Rudolphi, Chr.	"
47. Samuels, L.	"
48. Schiff, W.	"
49. Schölsink, Carl	"
50. Severin, Kaufmann	Pyrmont.
51. Siarks, F. A.	Sever.
52. Truschon, Maler	"
53. Ummen, Lehrer	Rodenkirchen.
54. Westerhausen, Ferdinand	Sever.
55. Wichmann, Schneidernstr.	Oldenburg.
56. Wichmann, W.	Varel.
57. Wölfel, J. C. N.	Sever.

Die Auslieferung eines Briefes kann nur geschehen, wenn der Absender sich durch Vorzeigung der Handschrift und eines Abdruckes oder nähere Angabe des Siegels ausweist und das auf dem Briefe etwa hafende Porto bezahlt ist.

Die Abforderung muß innerhalb eines Monats geschehen; nach Verlauf desselben wird für die Auslieferung nicht mehr gebastet.

Sever, 1859 Mai 2.

Martin.

Armen=Sache.

16. Am

16. dieses Monats,

Nachmittags 3 Uhr, werden die 3 Kinder des F. W. Janssen, 1 Knabe und 2 Mädchen, zwischen 6 und 12 Jahren, in C. Bohlken Gasthause alhier, in Kost und Pflege ausverdingen werden, wozu qualifizierte Annehmer sich einfinden wollen.

Accum, am 3. Mai 1859.

Die Armencommission.

Notifikationen.

17. Wir bringen hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß wir anstatt des Herrn F. W. Brabms zu Friederikensfel, welcher Landwirth geworden, Herrn H. C. Bohlken zu Mederns als Commissionair angestellt haben.

Wittmund, 1. Mai 1859.

H. Möhlmann u. Co.

Theologische Lesegesellschaft.

18. Die **Versteigerung der abgelesenen Bücher** wird nach dem Beschluß der Generalversammlung vom 31. Januar d. J., da sich zu derselben nur eine sehr geringe Anzahl von Mitgliedern eingefunden hatte, erst am

10. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, in der Concordia stattfinden.

Auch wird bei diesem Anlaß ein Antrag, Absatz 1 des § 10 der Statuten betr., zur Berathung, event. Beschlußnahme gestellt werden.

Sever, Mai 3. 1859.

Der p. l. Director.

19. Einem geehrten Publikum zeige ich hiedurch an, daß ich mich als Färber etablirt habe und das Haus des Hrn. Thümmel an der Neuenstraße bewohne, ich bitte mich mit vielen in mein Fach schlagenden Arbeiten zu beehren und verspreche prompte und billige Behandlung.

Zugleich bemerke ich noch, daß ich in meinem Laden mit baumwollen Leinen, Druckcattun und sonstigen zu meinem Geschäfte gehörigen Sachen versehen bin, welche ich beim vorkommenden Bedarf angelegentlichst empfehle.

Sever, 1859 Mai 3.

J. G. Bloibaum.

Wohnungsveränderung.

20. Seit dem 1. d. M. wohne ich in dem Hause des Herrn J. P. Freese, an der Mühlenstraße.

Sever, 1859 Mai.

J. Ricklefs.

Wohnungsveränderung.

21. Ich wohne von jetzt an in der Waagestraße neben der Wittwe Alting.

Auch wünsche ich einen Burschen in die Lehre zu nehmen.

Sever, 1859 Mai 3.

H. Fischer, Schneidermeister.

22. Ich wohne jetzt an der Schlacht neben dem Herrn Gastwirth Wirtjes, und empfehle ich mich mit Speck, Fett, Schinken, Wurst und Leberwurst.

Sever im Mai.

M. Popken.

23. Georginenpfähle und tannene Bohnenstangen sind zu haben bei

Andreas Hinrichs
auf dem Pannewarf.

Stupfalk

bei

J. C. Rossi.

24. Es werden Gelder auf erste Hypothek anzuleihen gesucht. Anmeldungen werden erbeten.

Sever, 2. Mai 1859.

F. A. Dhmstedt.

25. **Anzuleihen gesucht:**

1000 Thlr. auf erste sichere Hypothek in Landgütern.

Sever, 1859 Mai.

J. Ricklefs.

26. Erbsen- und Bohnenstangen sind zu haben bei

Christian Hinrichs.
Blumenstraße.

27. Freitag, den 6. Mai

Frauenverein.

Hauptversammlung.



Badische 35 fl. Loose. Gewinne fl. 40,000, 35,000, 15,000, 10,000, 5000, 4000, 2000, 1000 zc.

Kurhess. 40 fl Loose. Gewinne fl 40,000, 36,000, 32,000, 8000, 4000, 2000, 1500, 1000 zc.

Die Ziehungen dieser
3 Anlehen
finden am
31. Mai und
Juni statt.

OESTREICH'sche EISENBAHN-LOOSE.

3550 Loose
gelangen in diesen
3 Ziehungen
zu
sicheren Gewinnen.

Gewinne fl. **250,000, 200,000, 150,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 5000, 4000,**

Pläne werden Jedermann auf Verlangen gratis und franco übersandt, ebenso Ziehungslisten gleich nach den Ziehungen. — Obligationsloose werden von unterzeichnetem Bankhause zu den billigsten Preisen geliefert, sowie für obige 3 Ziehungen allein zu folgenden Preisen überlassen.

Badische 1 Loos . . . Thlr. 2	Kurbessische 1 Loos . . . Thlr. 3	Oestreich'sche 1 Loos . . . Thlr. 3
" 13 " . . . " 24	" 11 " . . . " 30	" 11 " . . . " 30
" 30 " . . . " 50	" 25 " . . . " 60	" 24 " . . . " 60

Die Ausführung der Bestellung geschieht portofrei für den Empfänger selbst wenn der Betrag durch Postvorschuß erhoben werden soll.

Alle Aufträge und Anfragen beliebe man daher direct zu richten an
Stirn & Greim,

Bank- und Staats-Effecten-Geschäft
in **Frankfurt a. M.**, Beil Nr. 33.

NB. Jedes dieser Anlehenloose trägt 2 Nummern, nämlich Serie und Gewinn-Nummer.

Wohnungsveränderung.

Einem geehrten Publikum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich seit dem 1. Mai mein **Gold- und Silberwaarengeschäft** von der Neuenstraße nach dem Neuenmarkt in das bisher vom Manufacturisten Herrn S. G. Harms bewohnte Haus verlegt habe.

Für das mir geschenkte Zutrauen bestens dankend, erlaube ich mir zugleich mein Lager von **Gold- und Silbersachen**, welche nach neuesten Mustern gearbeitet, zu empfehlen.

Reparaturen werden wie früher gut und billig gemacht.

Jever 1859.

Julius Siebels Wittwe.

Zu verkaufen

das vom Hrn. Bäckermeister Lindemann bewohnte Haus mit Garten, an der Schlachtstraße belegen
Jever, 1859 Mai.

J. Ricklefs.

31. Am

12. Mai d. J., Morgens 9 Uhr,

wird das Vieh in den Hillernsen Hamm getrieben, und muß die Anlage zu 24 gr. a Gras vorher berichtigt werden.

Jever, 1859 Mai 2.

Die Provisoren des Hillernsen Hamm.

32. Die Pächter der Säciliengroden werden erinnert, nach vorgelesenen Bedingungen die Quergruppen zu machen, da jetzt bei den Meetschlote, wo Nummerpfähle stehen, Dohlen oder Baaken gestochen sind.

Sande, 28. April 1859.

Der Grodenaufseher
S. A h l r i c h s.

33. Ich habe noch folgende Landstücke zu verpachten:

- 4 Matten Landes beim Woltersberge belegen,
- 8 Matten Landes, in 4 Stücken von je 2 Matten bei der Gotteskammer belegen,
- 4 Matten Landes in der Wiedel belegen, zum Mähen.

Nachliebhaber werden ersucht, sich baldmöglichst bei mir einzufinden.

Jever, 1859 Mai 3.

v. G ö l l n.

Abschieds-Anzeige.

34. Bei meiner Abreise von Funnens nach Dedenburg sage ich allen Freunden und Bekannten ein herzliches Lebwohl.

Funnens, 2. Mai 1859.

G e d e H. R e e n t s.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Metzger u. Söhne in Jever.